



Kompetenzzentrum  
**Zukunft  
Gesundheitsförderung**

Agenda  
Gesundheitsförderung

# Partizipativer Strategieprozess „Zukunft Gesundheitsförderung“

Beitrag zur ÖGPH-Tagung

Gerlinde Rohrauer-Näf, Lisa Schlee, Irina Vana



Agenda  
**Gesundheitsförderung**

 **Bundesministerium**  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

**Gesundheit Österreich**  
GmbH 



**Fonds Gesundes  
Österreich**



# Zielsetzung des Strategieprozesses „Zukunft Gesundheitsförderung“

Partizipative Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen zur **Verbesserung der Lebensqualität** und für **mehr gesunde Lebensjahre für alle in Österreich lebenden Menschen**

- Bewusstsein für die Notwendigkeit einer breiteren Verankerung von Gesundheitsförderung erhöhen
- Zielsetzungen der Gesundheitsziele Österreich und relevanter intersektoraler Prozesse unterstützen
- Themensetzung im Rahmen bestehender Gesundheitsförderungsprozesse, wie etwa der Gesundheitsförderungsstrategie, und in der Agenda Gesundheitsförderung unterstützen
- Bürger:innen-Beteiligung als demokratisches Grundprinzip in der Gesundheitsförderung stärker verankern

# Beteiligungsformate

## Strategieprozess Zukunft Gesundheitsförderung 2022

### Expert:innen online



Expert:innen diskutieren zur Zukunft der Gesundheitsförderung

### Bürger:innen online



Bürger:innen-Dialog zu Lebensqualität: Wo drückt der Schuh?

[www.beteiligung.agenda-gesundheitsfoerderung.at](http://www.beteiligung.agenda-gesundheitsfoerderung.at)

### 3 Bürger:innenräte



**Region West:** Salzburg, Tirol und Vorarlberg

**Mitte:** Steiermark, Kärnten und Oberösterreich

**Ost:** Burgenland, Niederösterreich und Wien

### Gesprächsrunden

- Mitglieder von Selbsthilfegruppen
- Armutsbetroffene
- Jugendliche (14-16 Jahre)
- Senior:innen
- Menschen nicht deutscher Muttersprache





# Beteiligungsformate im Strategieprozess „Zukunft Gesundheitsförderung“



2021: **Umfrage** anlässlich 10 Jahre Gesundheitsziele Österreich

**2.102** Bürger:innen (Umfrage zu 10 Jahren Gesundheitsziele)



2021: **Foresight**-Prozess

**150** Expertinnen und Experten (persönlich im Foresight-Prozess)



2022: **Online**- Expert:innen-Konsultation

**176** Expertinnen und Experten (online auf Beteiligungsplattform)



2022: **Online**- Bürger:innen-Dialog

**86** Bürger:innen (online auf Beteiligungsplattform)



2022: Fünf **Fokusgruppen** & eine **Gesprächsrunde**

**49** Fokusgruppen-Teilnehmer:innen (persönlich)  
6 Jugendliche, 11 Senior:innen, 2 armutsgefährdete Menschen, 14 Menschen mit Migrationshintergrund (arabisch- und türkischsprachige Frauen und türkischsprachige Männer), 17 Mitglieder von Selbsthilfegruppen



2022: Drei **Bürger:innen-Räte** (West-, Süd- und Ost-Österreich)

**43** Bürger:innen-Räte (persönlich)



2022: **Veranstaltung**: Forum Zukunft Gesundheitsförderung (mit Bürger:innen-Café)

**88** Bürger:innen und **153** Expertinnen und Experten und Stakeholder:innen (persönlich/online, Forum Zukunft Gesundheitsförderung)



# Roadmap „Zukunft Gesundheitsförderung“

 Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

 Kompetenzzentrum  
Zukunft  
Gesundheitsförderung



10 Maßnahmenbündel  
für eine gesundheitsfördernde  
Zukunft in Österreich

**ROADMAP**  
„Zukunft Gesundheitsförderung“



**Ergebnis des partizipativen Strategieprozesses mit dem Aufruf zur partnerschaftlichen Umsetzung an Akteur:innen der Gesundheitsziele Österreich und Vertreter:innen relevanter Strategien u.v.m.**

- Referenzrahmen für die nächsten gemeinsamen Schritte für eine gesundheitsfördernde Zukunft
- inhaltliche, strategische und gesundheitspolitische Orientierung zur Priorisierung von Maßnahmen
- Anregung zur sektorübergreifenden Umsetzung
- Beitrag zur stärkeren Verankerung von Gesundheitsförderung





# 10 Maßnahmenbündel

 Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

 Kompetenzzentrum  
Zukunft  
Gesundheitsförderung  
Österreich



10 Maßnahmenbündel  
für eine gesundheitsfördernde  
Zukunft in Österreich

## ROADMAP

„Zukunft Gesundheitsförderung“

### Soziale Gesellschaft und ökologisches Wirtschaften

Sozial und ökologisch verträgliches  
Wirtschaften unter Berücksichtigung der  
Chancengerechtigkeit fördern

### Gesundheits- und Sozialwesen

Reorientierung im Gesundheits- und Sozialwe-  
sen sowie in der Pflege hin zu mehr Gesund-  
heitsförderung und umfassender Prävention

### Klimaresiliente und bewegungsfördernde Lebens- und Sozialräume

Bewegung und das respektvolle, solidarische  
Zusammenleben in klimaresilienten und  
umweltfreundlichen Lebensräumen fördern

### Arbeitsplatz

Integriertes Betriebliches Gesundheits-  
management fördern und insbesondere  
Klein(st)-Betriebe bei der Sicherung eines  
gesundheitsfördernden Arbeitsumfelds  
unterstützen

### Psychosoziales Wohlbefinden

Psychosoziale Gesundheit, Enttabuisierung  
psychischer Belastungen und ein respektvol-  
les Miteinander fördern

### Aufwachsen

Bildungs- und Betreuungsräume für  
Kinder, Jugendliche und Pädagog:innen  
gesundheitsfördernd gestalten

### Nachhaltiges Ernährungssystem

Ein gesundes, faires und nachhaltiges  
Ernährungssystem schaffen, insbesondere  
in der Gemeinschaftsverpflegung

### Ressourcen für Gesundheitsförderung

Finanzielle und personelle Ressourcen erhöhen,  
Strukturen für und Wissen über Gesundheits-  
förderung stärken, Zusammenarbeit verbessern

### Beteiligung der Bevölkerung

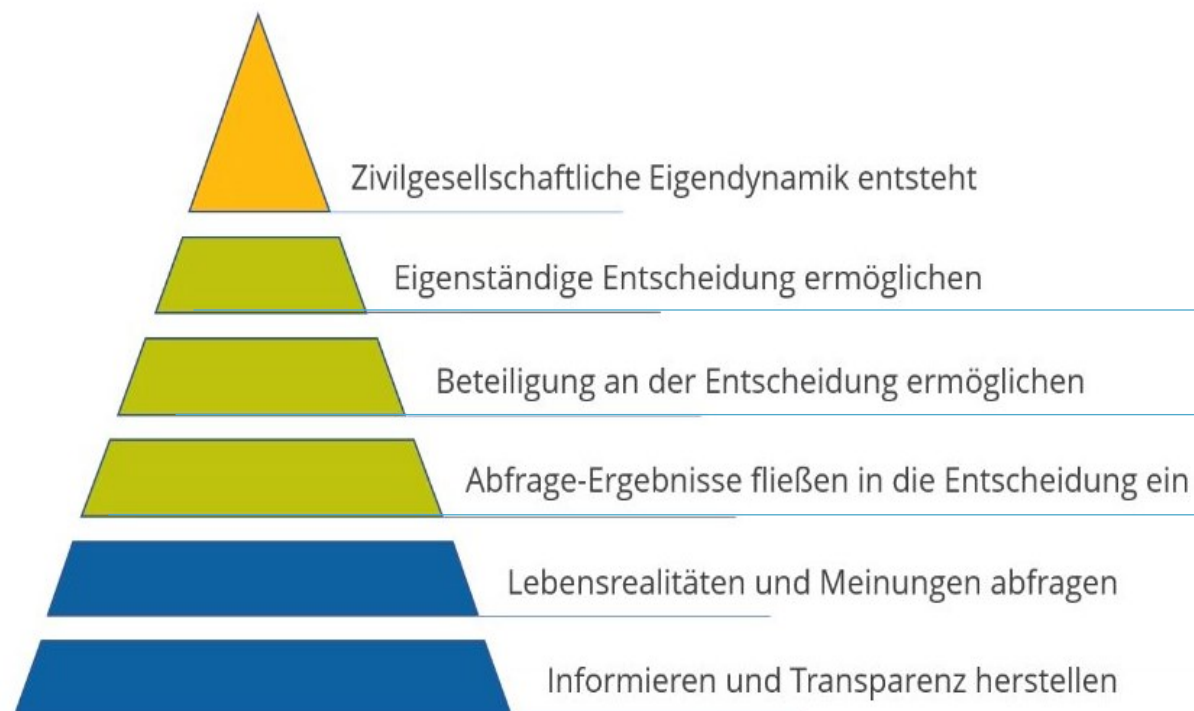
Beteiligung und Mitgestaltung der  
Bevölkerung als Schlüssel für mehr  
Gesundheit stärken

### Gesundheitskompetenz und -information

Gesundheitsinformation zielgruppenspezifisch  
und niederschwellig aufbereiten und (digital)  
zugänglich machen



# Partizipationsgrade im Strategieprozess „Zukunft Gesundheitsförderung“



Quelle: Orientiert an Straßburger & Rieger (2014), <http://www.partizipationspyramide.de/>.

- Anstoß: Partnerschaftliche Umsetzung & Unterstützungsangebote

## • Forum Zukunft Gesundheitsförderung

- 3 Bürger:innen-Räte
- 6 Gesprächsrunden
- Online: Expert:innen-Konsultation & Bürger:innen-Dialog
- Bevölkerungsumfrage zu 10 Jahre Gesundheitsziele



# Herausforderungen im Strategieprozess

- Wie kann **transparent** gemacht werden, welche Ideen im Ergebnis Eingang finden?
- Welche Methoden und Formate schaffen einen **breiten Konsens**?
- Wie kann mit **Widerspruch** umgegangen werden? Wie kann bei Widerspruch gesichert werden, dass **(Teil-)Ergebnisse dennoch gemeinsam weitergetragen** werden?

*„Entscheidungen die gut genug für den Moment sind und sicher genug, um sich drauf einzulassen.“*





# Transparenz im Strategieprozess (Bürger:innen-Beteiligung)

- 1. Einladungsmanagement**, um Breite der Bevölkerung einzubinden
  - Insgesamt 6.000 zufällig ausgewählte Personen aus ganz Ö zu einem von drei Bürger:innen-Räten eingeladen
  - Ziehung eines heterogenen Samples von 48 Personen (à 16 TN in 3 Räten) aus Pool derer, die an einer Teilnahme interessiert waren (Alter, Geschlecht, Wohnort, Bildungsabschluss)
  - Einholen zusätzlicher, erfahrungsgemäß unterrepräsentierter Perspektiven in Beteiligungsprozessen mit aufsuchenden Formaten (Diversität)
- 2. Dokumentation der Beiträge und Zwischenergebnisse des Prozesses** auf der digitalen Beteiligungsplattform (öffentlich)
- 3. Öffentliche Präsentation und gemeinsame Priorisierung der Beteiligungsergebnisse** aus allen Formaten mit allen interessierten Beteiligten
- 4. Verantwortungen und Grenzen der Beteiligung** deutlich herausarbeiten

# Konsens herstellen und Widerspruch zulassen



1) Perspektiven- und Bedarfsklärung in den Beteiligungsformaten

2) Aufbereitung für eine konsolidierte Rückmeldung und Bearbeitung im Forum

3) Kollektive Bearbeitung der Beteiligungsergebnisse (Forum)

4) Erstentwurf der Roadmap

5) Feedback im engeren Expert:innen-Kreis

6) Zweiter Draft mit eingearbeiteten Ergänzungen

7) Steuerungsgruppe und Veröffentlichung

Online Konsultation

@Skitterphoto



# Aufruf zur partnerschaftlichen Umsetzung



**Welche Maßnahmen möchten Sie gemeinsam in die Umsetzung bringen?**

Unterstützen Sie öffentlich die Roadmap und deren Zielsetzungen unter:

[www.beteiligung.agenda-gesundheitsfoerderung.at](http://www.beteiligung.agenda-gesundheitsfoerderung.at)



## Beteiligungsergebnisse im Detail nachlesen:

- Ideen und Vorschläge aus den unterschiedlichen Formaten nachzulesen auf der [Projektseite: www.agenda-gesundheitsfoerderung.at/kozug/strategieprozess\\_kozug/beteiligungsprozess-2022](http://www.agenda-gesundheitsfoerderung.at/kozug/strategieprozess_kozug/beteiligungsprozess-2022))



---

Gestalten Sie mit uns die Zukunft  
der öffentlichen Gesundheitsförderung!



# Agenda

# Gesundheitsförderung

im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz  
umgesetzt durch die Gesundheit Österreich GmbH und deren Geschäftsbereiche

 Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

Gesundheit Österreich  
GmbH 

 Fonds Gesundes  
Österreich